

Neues Fahrzeug in Suderburg

Hilfeleistungslöschfahrzeug in Dienst gestellt

Redaktionsschluß
für die nächste

Ausgabe der ZEITUNG
ist der 30. 9. 2007

Berichte und Fotos
per eMail bitte an:
info@DieZeitung4you.de

Das Archiv der ZEITUNG
finden Sie im Internet am
einfachsten über:
www.suderburg-online.de

1987 wurde das bisher letzte Löschfahrzeug für die Feuerwehr Suderburg beschafft. Ende August wurde nun ein neues hochmodernes Hilfeleistungs-Löschfahrzeug (HLF) an die Stützpunktfeuerwehr Suderburg übergeben. Ein Zeitsprung von 20 Jahren, der nicht nur einen gewaltigen Fortschritt in den Einsatzmöglichkeiten bietet, sondern auch eine Reihe von Problemen löst, die Politik, Verwaltung und Brandschützer jahrelang beschäftigten. Während aufgrund des zu kleinen Fahrgestells beim Vorgängerfahrzeug Ausrüstung und Personal bei Einsätzen im Gerätehaus zurückgelassen werden mussten, kann die Feuerwehr nun wieder vollzählig mit 9 Einsatzkräften und einer umfangreichen Ausrüstung zu Einsätzen ausrücken. Das HLF bietet für nahezu alle Einsatzarten die Möglichkeiten eine hochwirksame Hilfe durchzuführen.

2000 Liter Wasser, 200 Liter Schaummittel und moderne Ausrüstung verbessern die Brandbekämpfung und geben durch geringeren Personalbedarf mehr Sicherheit auch bei Einsatzkräftemangel am Tage. Das recht simple Gerät einer Plattform für Einsatzpersonal, das zur Rettung von Lkw-Fahrern benötigt wird, schließt eine bisher bestehende Lücke in der Unfallrettung.



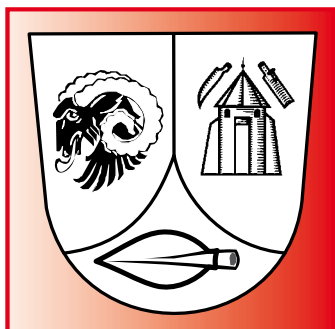
Gemeindebrandmeister Schröder, Ortsbrandmeister Mentzel und Samtgemeindebürgermeister Schulz vor dem neuen Fahrzeug

Ebenfalls Nachholbedarf gab es bei nur bedingt verwendbaren Werkzeugen zum Anheben von Lasten. Beides sind Gerätschaften, die bei einer Rettung überlebenswichtig für Unfallopfer sein können.

Im Zuge der Fahrzeugübergabe an die Stützpunktfeuerwehr Suderburg konnten auch andere Feuerwehren in ihrer Schlagkraft gestärkt werden, da ein Ringtausch von Fahrzeugen stattgefunden hat: das zuvor in Suderburg stationierte LF8 ist nun in Eimke stationiert und ist mit einem hydraulischen Rettungssatz ausgestattet, der die

Unfallrettung auf der B71 verbessern soll. Das Eimker Vorgängerfahrzeug wurde wiederum nach Hösseringen verlagert und bietet den Hösseringer Brandschützern eine deutliche Verbesserung in der Brandbekämpfung. Mit dem Hösseringer TSF schließt sich der Ringtausch, da dieses nun in Suderburg stationiert ist. Zusammen mit dem Tanklöschfahrzeug kann das TSF eine fast vollwertige Löschgruppe bilden, was wiederum den Suderburger Feuerwehrleuten mehr Flexibilität bietet, da nun mit zwei eigenständigen Löschgruppen gearbeitet werden kann.

*Fortsetzung
auf Seite 2*



Wichtige Rufnummern

Verwaltungen

Rathaus
Suderburg 05826/980-0
Gerdau 05808/405
Eimke 05873/1414

Grundschulen

Suderburg 05826/95899-0
Gerdau 05808/333

Haupt-/Realschule Suderbg.
 05826/7053

Universität Lüneburg

Campus Suderburg 05826/988-0

Jugendzentrum Suderburg

05826/880268

Kindergärten

Suderburg 05826/465
Gerdau 05808/1500
Eimke 05873/1327

Sportzentrum

Suderburg 05826/409

Ärztlicher Notdienst

Sammel-Nr. 0180/200 0099
 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt der Gemeinde)

Rettungsdienste und

Feuerwehr-Notruf Tel. 112

Gemeindebrandmeister

G. Schröder 05826/1575

Stellv. Gemeindebrandmeister

K.-H. Müller 05808/608

Ortsfeuerwehr Suderburg

R. Mentzel 05826/7595

Ortsfeuerwehr Bahnsen

Christian Schulze 05826/9509008

Ortsfeuerwehr Böddenstedt

W. Schunke 05826/404

Ortsfeuerwehr Hösseringen

A. Günnel 05826/1500

Ortsfeuerwehr Holxen

W. Schulte 05826/8938

Ortsfeuerwehr Räber

T. Meyer 05826/360

Polizei-Notruf Tel. 110

Polizeistation Suderburg
 05826/8231

Kirchengemeinden

Suderburg 05826/267

Gerdau 05808/244

Eimke 05873/241

SVO Energie GmbH

0581/805-0

Zentrale Mülldeponie Borg

05803/9876-1

Postagenturen

Suderburg 05826/7203

Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00

Sa 8.00-16.00

Gerdau 05808/200

Wir nehmen gerne weitere allgemein wichtige Rufnummern in diesem Verzeichnis auf!

Fortsetzung von Seite 1

Seit dem Jahr 2005 wird ein Konzept verfolgt, das den Bedarf in der Samtgemeinde Suderburg beschreibt und die daraus resultierende Organisation des Feuerwehrwesens. Die Anschaffung und Umverteilung der Fahrzeuge ist ein weiterer großer Schritt, um Suderburgs Bürgern in Notfällen adäquate Hilfe nach heutigen Maßstäben leisten zu können.

Philipp Schwerdtfeger



Neue Hebammenliste für den Landkreis

Sie ist bunt, informativ und aktualisiert worden!

Die Hebammenliste für den Landkreis Uelzen unterstützt werdende Mütter und Väter für die Zeit vor, zur und nach der Geburt.

Im „grünem Bereich“ befinden sich die Leistungen, die mit den Krankenkassen direkt abgerechnet werden können.

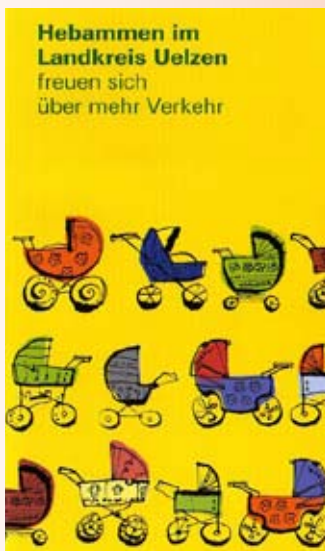
Hebammenhilfe ist rezeptfrei, Sie brauchen keine ärztliche Überweisung (bis auf bei der Einzelgeburtsvorbereitung und wenn Sie mehr als 16 Wochen-

bettbesuche benötigen).

Stillberatungen können Sie sogar bis zum Ende der Stillzeit beanspruchen, das kann teilweise bis zu einem Jahr nach der Geburt der Fall sein.

Mit der neuen Hebammenliste können Sie sich eine für Sie geeignete Hebamme organisieren.

Die neue Hebammenliste liegt in der Suderburger Wacholderapotheke zum Abholen bereit.



Erhalt der Feuerwehrfahrzeuge

Henning Otte freut sich über positive Antwort aus dem Innenministerium

Die „Neue Strategie zum Schutz der Bevölkerung“ des Bundesinnenministeriums hat zu Unsicherheiten über den Verbleib der bundeseigenen Feuerwehrfahrzeugen verursacht. Einige hiervon stehen den Feuerwehren in den Landkreisen Celle und Uelzen zur Verfügung. Auf eine Anfrage des heimischen Bundestagsabgeordneten Henning Otte zur Zukunft dieser Fahrzeuge antwortete jetzt das Bundesministerium des Inneren: „Feuerwehrfahrzeuge des Bundes werden keineswegs abgeschafft, sondern in bisherigem Umfang beibehalten und neu beschafft.“

In Zukunft legt der Bund allerdings verstärkt Wert auf Fahrzeuge im Bereich der Kernkompetenzen des Bundes. Kernkompetenzen sind ABC-Erkundung, Dekontamination von Personen sowie medizinische Task Forces bei einer großer Anzahl von Verletzten. Dazu kommen auch in Zukunft unterstützende Fahrzeuge, wie sie heute auch bei den Feuerwehren vorhanden sind.

Allerdings wird ein Teil der vorhandenen Fahrzeuge in Zukunft nicht mehr vom Bund finanziert. Diese Fahrzeuge werden 2010 an die Länder abgegeben, welche dann die laufenden Ausgaben aufbringen müssen. Dies bedeutet für die hiesigen Wehren, dass sich bis zum Jahr 2010 nichts ändern wird. Bis dahin steht der Bund zu seiner Verantwortung für die Fahrzeuge, der Erhalt ist gesichert. Auch nach 2010 gilt dies dann noch für 961 bundeseigene Löschgruppenfahrzeuge und 450 Gerätewagen. Henning Otte: „Mit dieser Lösung wurde den Anliegen der örtlichen Feuerwehren und des

Deutschen Feuerwehrverbandes Rechnung getragen.“

Gemeinsames Anliegen von Bund und Ländern auf der Innenministerkonferenz war es, die ehrenamtlichen Strukturen im Katastrophenschutz im bisherigen Umfang zu erhalten. „Das neue Ausstattungskonzept des Bundes leistet dazu einen ganz wesentlichen Beitrag“, so Henning Otte.

Schicken Sie Ihre Texte und Bilder bitte an:

DIE ZEITUNG eMail:
info@DieZeitung4you.de



BESTATTUNGSHAUS
 KRÜGER-SCHÖN
 INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:
 Suderburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · Telefon (05826) 297
 Barum · Telefon (05806) 98 02 31

Kultusministerium schaltet Hotline zur Unterrichtsversorgung

Hillmer: „Bei Unterrichtsausfällen bitte sofort Bescheid sagen!“

Uelzen/Hannover. „Wenn in den Schulen in unserem Landkreis plötzlich Unterricht ausfällt - bitte Bescheid sagen! Das Kultusministerium hat zum neuen Schuljahr eine Hotline eingerichtet, um Probleme bei der Lehrerversorgung so unbürokratisch wie möglich zu beheben“, erklärt CDU-Landtagsabgeordneter Jörg Hillmer. Über diese Hotline können Eltern, Schulleiter oder Lehrer dem Kultusministerium Unterrichtsausfälle melden. Spezielle Mitarbeiter des Kultusministeriums sind dazu werktags von 8.30 - 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 0511 - 120 72 16 zu erreichen.

„Wir haben uns in der CDU-Fraktion eingehend mit dem Problem von akuten Unterrichtsausfällen befasst. Der direkte Draht zwischen den Betroffenen und dem Kultusministerium ist schlicht und einfach der wirkungsvollste Weg, Engpässe schnell und flexibel zu beheben“, zeigt der Abgeordnete

auf. „Experten des Kultusministeriums kümmern sich um eine bedarfsgerechte Lösung, damit der entsprechende Unterricht übergangsweise weiter erteilt werden kann.“

Hillmer: „Um eine gute Lehrerversorgung zu gewährleisten und auch bei Engpässen zügig handeln zu können, haben wir weitere Voraussetzungen geschaffen: Alle frei werdenden Lehrerstellen sollen wieder besetzt werden, zudem bleiben landesweit 400 Lehrerstellen, die aufgrund der sinkenden Schülerzahlen ursprünglich wegfallen sollten, für den Unterricht erhalten. Insgesamt können 2.100 Lehrkräfte an den allgemein bildenden Schulen und weitere 400 an den berufsbildenden Schulen neu eingestellt werden. Außerdem wurden die Mittel für Feuerwehrlehrkräfte von 22 Millionen Euro auf 31,7 Millionen Euro aufgestockt. Das Geld reicht aus, um längerfristige Ausfälle zu kompensieren.“

Problematisch blieben noch die Mangelfächer, in denen es zu wenige Lehrkräfte gebe. „Auch das wollen wir nicht einfach so stehen lassen“, sagt Hillmer. „So bietet die Arbeitsgruppe im Kultusministerium in diesen Fällen an, dass die Schulen beispielsweise mit einer finanzierten, freiwilligen Überstundenregelung reagieren können.“

SPD Ortsverein Suderburger Land

Besichtigung der Bohrerprobungsstelle für Erdwärme

Wie auch in den vergangenen Jahren sind die Mitglieder und ihre Partner des SPD Ortsvereins Suderburger Land von ihrem Vorstand zu einer geselligen Veranstaltung am Freitag, dem 14. 09. 2007 eingeladen.

Treffpunkt ist für alle Teilnehmer um 14.15 Uhr der Parkplatz beim Feuerwehrgerätehaus in Dreilingen. Von dort geht es zur Bohrstelle Horstberg Z 1 in der Gemarkung Dreilingen. Dort betreibt das Amt für Geowissenschaften in Hannover eine Bohrerprobungsstelle für Erdwärme.

Der verantwortliche Leiter dieser Bohrstelle, Herr Jatho wird den Ortsvereinsmitgliedern die Bohrstelle erklären. Anschließend erfolgt für alle Beteiligten dort eine Besichtigung.

Danach geht es zurück zum Dreilinger Feuerwehrgerätehaus. Dort klingt der Tag mit einem Grillen und den dazugehörigen Getränken bei einem gemütlichen Beisammensein aus.

Die Veranstalter wünschen sich eine rege Beteiligung und vor allem ein schönes Spätsommerwetter.

3 liebe ältere Meerschweinchen

...in liebevolle Hände abzugeben

Fufur (rötlich, männl., kastriert), Rose (silbergrau, weibl.) und Erika (gescheckt, weibl.) sind bei ihrer Besitzerin zusammen großgeworden, handzahn und unkompliziert. Schweren Herzens muß sie sich aus beruflichen Gründen nun von ihnen trennen und sucht für die possierlichen Tiere jemanden, bei dem sie auch weiterhin zusam-

men bleiben können. Sie sind an draußen gewöhnt, sollten aber abends und an kalten Tagen im Haus gehalten werden. 2 solide, große Käfige mit einem Haus (für draußen) könnten mit übernommen werden.

Wer Interesse hat, kann sich unter der Telefonnummer (0581) 78039, ab 18.30 Uhr, nähere Informationen holen.

Seit über 170 Jahren

Fachgerechte
Schuhreparaturen
in eigener Werkstatt

SCHUHHAUS
OBERIN
Suderburg, Hauptstr.26

Tel. (0 58 26) 81 02

WSL-Info

Wählergemeinschaft Suderburger Land



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Suderburg,

das **Thema Einheitsgemeinde** wird uns weiter beschäftigen. In der letzten Ausgabe hat die WSL Einsparmöglichkeiten bei der Ratsarbeit dargestellt. Allein hier kam ein **Einsparpotenzial von 59.500 €** zustande.

Durch die Neubildung einer Einheitsgemeinde würden die Aufwandsentschädigungen in den Mitgliedsgemeinden für Bürgermeister, Ratsmitglieder und den ehrenamtlichen Gemeindedirektoren entfallen

2006 wurde für die Ratsarbeit in der Gemeinde

Eimke	14.800 €	(pro Einwohner ca. 15,10 €)
Gerdau	21.000 €	(pro Einwohner ca. 13,10 €)
Suderburg	42.000 €	(pro Einwohner ca. 8,90 €)

ausgegeben. Wie sich die Beträge zusammensetzen (wer was erhält) wird in einer der nächsten Ausgaben behandelt.

Des weiteren würde ein einheitliches Ortsrecht zur Anwendung kommen:

- gleiche Steuern, gleiche Gebühren, gleiche Beiträge
- es müsste nur noch ein Haushaltsplan aufgestellt werden (statt jetzt 4)
- es ist nur noch eine Haushalts- und Finanzstatistik zu erstellen
- Reibungsverluste zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden würden entfallen
- Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse werden beschleunigt, das heißt, die bisher getrennte Bauleitplanung (Flächennutzungsplan Samtgemeinde, Bebauungsplan Mitgliedsgemeinde) liegt fortan in einer Hand. Entscheidungen können so schneller getroffen werden
- Nur noch ein Internetauftritt (statt jetzt 3) ist zu bearbeiten
- Jeder Ort ist durch einen Ortsvorsteher vertreten, die Bürgernähe kann so gestärkt werden. Nach der Niedersächsischen Gemeindeordnung kann dieser als Ehrenbeamter die Belange seines Ortes gegenüber dem Gemeinderat zur Geltung bringen. Er kann in allen Angelegenheiten Vorschläge machen, Auskünfte verlangen und hat auch das Anhörungsrecht!
- Die Umwandlung einer Samtgemeinde in eine Einheitsgemeinde wird für den einzelnen Bürger keine Änderungen mit sich bringen. Er wird weiterhin alle Ämter des Rathauses in Anspruch nehmen können.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre WSL

+++ Informationen aus der Verwaltung +++

Wandern & Erlebnispfade in der Heide-Region Uelzen

Viele, viele Informationen über Historisches, Technisches oder einfach nur Interessantes bieten die zahlreichen Stationen mit ihren erklärenden Hinweistafeln an insgesamt 12 verschiedenen Erlebnispfaden im Landkreis Uelzen. Die neue Broschüre „Wander- und Erlebnispfade“ stellt diese Pfade vor. Erstellt wurde sie im Auftrage der Heide-Region Uelzen von Frau Anke Steffen (Touristinformation Uelzen), Herrn Henning Röber (Touristinformation Suderburg) und einigen weiteren Personen. Er richtet sich an Familien und Schulklassen, ebenso können aber auch einzelne Gäste oder Gästegruppen den Kreis Uelzen auf vielfältige Weise erleben.

Das Suderburger Land ist mit dem Waldgeschichtspfad Schooten (Hösseringen) und dem Kulturhistorischen Wassererlebnispfad entlang der Hardau vertreten.

Das Prospekt erhalten Sie für sich bzw. für Ihre Gäste kostenlos im Rathaus und vielen anderen touristischen Einrichtungen.

Friedhelm Schulz - Samtgemeindebürgermeister

Wirtschaftsausschuss „on Tour“

Suderburg. Zur Begutachtung des Kulturhistorischen Wassererlebnispfades, der entlang der Hardau von der Quelle in der Ge-



markung Hösseringen bis zum Hundertwasserbahnhof Uelzen viele interessante Einblicke in die Natur und Wasserwirtschaft gibt, machte sich am 19.07.2007 der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Umwelt der Gemeinde Suderburg vom Suderburger Rathaus aus auf den Weg. Unter der Leitung des Ausschussvorsitzenden Helmut Gerken wurden zunächst alle ausgeschilderten Stationen in dem Bereich vom Tannrähm, Räber und Hösseringen abgeradelt und dabei die festgestellten Schäden aufgenommen. Die Verwaltung, die mit dem Verwaltungsangestellten Henning Röber und Gemeindedirektor Friedhelm Schulz an der Tour teilgenommen hat, wird die erforderlichen Maßnahmen durchführen. Bedauerlich ist auch hier wieder die Tatsache, dass eine Vielzahl mutwilliger Sachbeschädigungen festgestellt wurde.

„Bis auf die an einigen Stellen eingeschränkte Befahrbarkeit macht der Wassererlebnispfad im Großen und Ganzen aber einen guten Eindruck und wird gut angenommen“, freute sich Ausschussvorsitzender Helmut Gerken.



Ausbau des Tannrähmsweges in Suderburg hat begonnen

Nachdem in diesem Jahr die rechtlichen Vorbereitungen abgeschlossen und die Ausschreibung und Auftragsvergabe vorgenommen wurden, konnte in diesen Tagen mit dem Ausbau des Tannrähmsweges begonnen werden. Im vorderen Bereich sind nur kleine baulichen Maßnahmen vorzunehmen. Zum Beispiel wird dort in dem Bereich von der Bahnhofstraße bis zur Einmündung in den Apfelgarten erstmals ein Fußweg hergestellt. Dieser wird im mittleren Teil des Tannrähmsweges fortgeführt. Endlich können nun unsere kleinsten Bürger auf einem befestigten Fußweg sicher zur Schule etc. gelangen.

Weiterhin ist im mittleren Teil des Tannrähmsweges eine vollständige Erneuerung der Fahrbahn, Pflasterung des Einmündungsbereiches zum Fastenberg vorgesehen. Weitere bauliche Maßnahmen sind zur Verringerung der Fahrgeschwindigkeit in diesem Fahrbahteil vorgesehen.

Die Anlieger des Tannrähmsweges werden um Verständnis für gelegentliche Beeinträchtigungen gebeten, die sich aus der Bautätigkeit ergeben können.

Friedhelm Schulz – Gemeindedirektor

Die Samtgemeinde Suderburg - die einzige Samtgemeinde, die für ihre Bürger eine ortsnahe Entsorgung kompostierbarer Abfälle ermöglicht. Bitte nutzen Sie diese

Annahmestelle für Kompostabfälle in Suderburg, Im Gewerbepark 2,

für Abfälle, die Sie nicht kompostieren möchten oder für die die Komposttonne nicht ausreicht.

Die Anlieferung ist jeden Samstag in der Zeit von 07.30 bis 11.30 Uhr gegen ein geringes Entgelt von

4,50 EUR/50 kg

möglich.

Abfälle möglichst trocken anliefern! Das spart Gewicht und damit Kosten!

Ablagerungen im Wald oder an Wegerändern sind verboten und werden in jedem Einzelfall zur Anzeige gebracht.

**Ihr Samtgemeindebürgermeister
Friedhelm Schulz**

11. Suderburger Oktoberfest

vom 14. 9. – 16. 9. 2007

Auch in diesem Jahr planen die beiden Gastwirte Reinhard Dehrmann aus Bahnsen und Michael Luther aus Suderburg wieder ein großes Oktoberfest auf dem Schützenplatz in Suderburg. An allen drei Tagen garantieren Sie mit der original bayerischen Lohbachtaler Blasmusik und bei original bayerischem Bier eine super Wiesn-Stimmung. Am Freitag, den 14. September um 19.00 Uhr wird unsere Bürgermeisterin Frau Beplate-Haarstrich mit dem Bieranstich das Oktoberfest im

Festzelt offiziell eröffnen und die Lohbachtaler zum Tanz aufspielen. Dazu gehören auch kulinarische Spezialitäten wie Leberkäse, Weißwurst, Haxen, Händl und Brezeln.

Am Samstag, den 15. September beginnt der Wiesn-Rummel um 11.00 Uhr und ab 13.30 Uhr wartet ein umfangreiches Programm bei Kaffee und Kuchen für alle im Festzelt. Viele Akteure wie z.B. die Sportjongleure, die Volkstänzer, das Senioren-Theater und „Frau Jaschke“ bieten eine tolle Unterhaltung. Für den musikalischen Rahmen sorgen der Posaunenchor Eimke/Bahnsen und das Kaminorchester. Beim bayerischen Triathlon (Baumstammweitwurf, Bierkrug-schieben u. Nagelbalken) kann jeder mitmachen und seine Kraft und Geschicklichkeit mit anderen messen. Die besten drei erhalten einen Geldpreis. Siegerehrung ist gegen 18.00 Uhr.

Am Abend wird im großen Festzelt wieder die Blaskapelle spielen und für eine super Gaudi sorgen. Im Laufe des Abends wird auch das schönste Dirndl prämiert. Gefeierte wird bis der Hahn kräht.

Ein reichhaltiges Frühstücksbüffet halten die Festwirte am Sonntagmorgen ab 9.00 Uhr für alle Frühaufsteher bereit und um 11.00 Uhr spielen dann wieder die original Lohbachtaler zum zünftigen Fröhschoppen auf.

Wenn an den Erfolg des letzten Jahres angeknüpft wird, dann warten auf alle Wiesn-Besucher drei stimmungsvolle Tage mit einem umfangreichen Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt.



NTS
Tischlerei Linden

- Fenster und Türen
- Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Raumkonzepte

29593 Linden
☎ 05822 9417-0
www.nts-tischlerei.de



ElektroRipke

Elektromeister
Hans-Georg Ripke
Ringstraße 1
29556 Suderburg-Räber
Tel. (058 26) 8800 50

Ihr freundlicher Installateur in Ihrer Nähe
Öl, Gas, Holz, Kaminöfen, Pellets, Solar
und Wartung preiswert vom Meister



**F. Liser
Gerdau**
Tel. (058 08) 695
eMail: Heizung@Liser-Gerdau.de

Leske Tiefbaubetrieb und Containerdienst

Vielseitig, flexibel und zuverlässig

Bereits seit 39 Jahren in Suderburg ansässig, bietet die Firma Leske mit ihrem modernen Fahrzeugpark eine ganze Palette von Leistungen im Bereich Tiefbau, Entsorgung und Recycling:



Erdbau, Tiefbau, Wegebau und Pflasterarbeiten.



Abbrucharbeiten



Erdarbeiten



Abbrucharbeiten, Entkernung und Ent-rümpelung sowie Brenn- und Stemmaarbeiten.

Verschiedenste Bauabbruchstoffe werden in der betriebseigenen Recyclinganlage aufbereitet und zur Weiterverwertung, z.B. im Pflaster- und Wegebau, angeboten

**Anlieferung pflanzlicher Abfälle:
samstags von 7.30 – 11.30 Uhr**



Containerdienst für Abfälle aller Art. Die Lieferung von Kies, Sand, Mutterboden, Splitt, Recycling-Brechkorngemischen und diversen Natursteingemischen. Selbstverständlich kann das gewünschte Material auch am Betriebshof in Suderburg abgeholt werden.



Containerdienst

Die Selbstanlieferung von Aushubboden, Bauschutt und pflanzlichen Abfällen

LESKE



Tiefbaubetrieb, Containerdienst... und alles, was dazugehört!

- Erdarbeiten
- Pflaster- und Wegebau
- Abbrucharbeiten
- Kies, Sand, Mutterboden, Splitt, Recycling-Brechkorngemisch
- Containerdienst
- Annahme von Bauschutt
- Kanal- und Rohrreinigung

Im Gewerbepark 2
29556 Suderburg

Tel. (058 26) 99 90
Fax (058 26) 99 92

ist ebenfalls möglich. Seit Anfang Mai wurde hier zusätzlich zur Komposttonne eine offizielle Annahmestelle für pflanzliche Abfälle aus der Samtgemeinde Suderburg eingerichtet. Angeliefert werden kann jeden Sonnabend von 7.30 bis 11.30 Uhr.



Gewichtsermittlung

Kanal- und Rohrreinigung mit einem speziellen Hochdruck-Spül- und Reinigungsgerät für den Privatkundenbereich. Vorhandene Kanäle können mit

einer speziellen Sonde geortet werden und bei Bedarf steht auch ein hydraulischer Wurzelschneider zur Verfügung.

Durch den Einsatz einer Spezialkamera können die Reinigungs- und Sanierungsarbeiten besonders effizient und kostengünstig durchgeführt werden.



Kanal- und Rohrreinigung

Oktoberfest

vom **14. bis 16. September**
Suderburg Schützenplatz

Freitag, 14.09.07

um **19.00 Uhr** Anstich im Festzelt durch unsere Bürgermeisterin Christel Beplate-Haarstrich. Für Wiesn-Stimmung und Musik sorgen die original bayerischen Lohbachtaler.

Samstag, 15.09.07

ab **11.00 Uhr** Wiesn-Rummel.
ab **13.00 Uhr** Bayerischer Triathlon. Siegerehrung mit Preisen
Gewerbepäsentation, buntes Programm mit Bierkrug-Schiebemeisterschaft uvm.
Um **22.00 Uhr** Prämierung des schönsten Dirndl und Verlosung der Preise. Für Wiesn-Stimmung und Musik sorgen die original bayerischen Lohbachtaler.

Sonntag, 16.09.07

ab **9.00 Uhr** Frühstücksbüffet
ab **11.00 Uhr** zünftiger Frühschoppen mit den Lohbachtalern und Frühstücksbüffet.

Das schönste Dirndl wird prämiert



DIE ORIGINAL LOHBACHTALER LIVE

präsentiert von:

Gasthaus Dehrmann
TRADITION SEIT 1810

STEINZEIT
DAS RESTAURANT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Suderburger
Wirtschaft
in Aktion



Erntedank im Museumsdorf

Sonntag, 30. September, von 13 bis 17 Uhr

Als Noah die Arche verlassen hatte, gab Gott ein Versprechen: „Solange die Erde besteht, soll es immer Saat und Ernte ... geben“ (1Mo 8,22). Dem Volk Israel trägt er in der Bibel zwei Erntefeste auf (2Mo 23,16). Eines davon ist „...das Fest der Einsammlung im Ausgang des Jahres, wenn du deine Arbeit eingesammelt hast vom Felde.“

Das Erntedankfest, welches wir heute feiern, gründet sich aber nicht auf diese Wurzeln. Es ist vielmehr die „christianisierte“ Fortsetzung bäuerlicher Erntefeste, die um etwa 1770 von der Kirche aufgegriffen worden ist.

Auch im Museumsdorf Hösseringen soll Erntedank gefeiert werden. Dazu laden am Sonntag, 30. September, von 13 bis 17 Uhr die Kreislandjugend Uelzen und das Museumsteam ein.

Um 14 Uhr beginnt der Erntedankgottesdienst, der je nach Wit-

terung am oder im Brümmerhof stattfindet.

Vor und nach dem Gottesdienst werden an verschiedenen Stellen im Museum alte landwirtschaftliche Arbeitstechniken vorgeführt. Im Brümmerhof wird Getreide mit dem Dreschflegel ausgedroschen und am Spinnrad Garn gesponnen. Auf dem Hof Linden treibt die Dampflokmobile von 1913 eine Dreschmaschine an. Mit Göpelantrieb wird Stroh zum Verfüttern gehäckselt und an der Schmiede bekommen die Pferde neue Hufeisen. In der

Sägerei werden Baumstämme zu Brettern und Balken gesägt.

Dass nach der Arbeit auch noch Zeit für geselliges Leben war, zeigt die Vorführung von Volkstänzen. Die Kinder können Kartoffeln roden und sammeln und diese dann gleich am Lagerfeuer rösten.

Die Landjugendgruppen des Kreises Uelzen bieten Kaffee, Kuchen und Kulinarisches aus der Region an.



Termine im Museumsdorf Hösseringen

Sonntag, 16. September, 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Zum vorletzten Mal in der Saison 2007 steht Webmeisterin Uschi Schwierske am Webstuhl in der Blauen Scheune des Museumsdorfes bereit, um Besucher in die **Geheimnisse des Webens** einzuweihen.

Nachdem die gelernte Pädagogin ihre Liebe zum textilen Handwerk entdeckte, ließ sich zur Webmeisterin ausbilden. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit steht sie nun gelegentlich dem Museumsdorf und seinen Besuchern ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite.



Webmeisterin Uschi Schwierske (rechts) erklärt Arbeitsabläufe am Webstuhl.

Freitag, den 05., 19. u. 26. Oktober, 16.00 Uhr

Licht im Dunkel: Am Beispiel der Gebäude und ihrer Einrichtungen wird die Entwicklung der künstlichen Beleuchtung vom Kienlicht bis zur Elektrizität gezeigt. Versuche mit Leuchtmitteln und ein Einblick in die Sammlung der Lichtgeräte gehören zum Programm, vorgestellt vom Museumspädagogen Günther Reimers. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten (05826-1774)!

Treffpunkt für die Themenführung ist der Eingang zum Museum.



Kienspanleuchter im Flett des Kötnerhauses aus Bahnsen

Apfelfest des BUND im Museumsdorf

Sonntag, 14. Oktober, von 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Die BUND-Veranstaltung ist ein Fest für die Öffentlichkeit, ein Fest für Jung und Alt, mit Spielen, Quiz, Kaffee und Apfelkuchen, Most und Informationen zum Thema Apfel und Naturschutz.

Fachleute beantworten gerne Ihre Fragen:

Wie schneide ich meinen Obstbaum richtig?

Warum sind Bienen für die Obsternte so wichtig?

Welche Obstsorten gedeihen in meinem Garten am besten?

Warum sind alte Streuobstwiesen und Feldhecken so wichtig, und wo findet man sie noch im Landkreis?



Wie schmeckt eigentlich Saft von meinen Äpfeln? Kinder können mitgebrachte Äpfel zerkleinern und auspressen.

Für unsere kleinen Besucher gibt es außerdem Spiele und Basteleien „rund um die Natur“.

Der Pomologe Reinhard Heller bestimmt mitgebrachte Äpfel (min. 3 Stück einer Sorte) der Besucher und gibt wichtige Tipps zur Pflege und Lagerung des Obstes.

An diversen Ständen können Sie sich mit der entsprechenden Literatur und ergänzenden Informationen eindecken, und passende Korbwaren und Töpferartikel zum Thema erwerben.



**Redaktions-
schluß** der
nächsten Ausgabe
der **ZEITUNG**
ist der
30.9.2007

Termine im Museumsdorf Hösseringen

Fortsetzung auf Seite 14

Sonntag, 23. September 11.00 – 12.30 Uhr

Themenführung: **Vom Herdfeuer zur Kochmaschine:**

Wohnen damals vorgestellt vom Museumsleiter Dr. Horst Löbert
Über Jahrtausende spendete das Herdfeuer den Menschen Wärme und Licht. In den Bauernhäusern der Lüneburger Heide brannte es zuweilen noch vor hundert Jahren auf der offenen Herdstelle, erst dann wurde das Feuer „gezähmt“ und in die „Kochmaschine“ verbannt. Auf einem Rundgang durch Gebäude des Museumsdorfes wird die Nutzung des Feuers in älteren Zeiten anschaulich nachvollzogen.



Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten (05826-1774)!
Ort: Treffpunkt für die Themenführung ist der Eingang zum Museum.



Herdfeuer in einem Bauernhaus in Selsingen, Foto W. Carl-Mardorf, um 1930

Herdfeuer i. einem Bauernhaus i. Brüttendorf, Foto Wilhelm Peßler, um 1900



Einschulung in der Grundschule Suderburg

Am 1. September begann für 52 aufgeregte Kinder mit ihrer Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Nach einem Gottesdienst in der St.-Remigius-Kirche begaben sie sich mit ihren Eltern und Angehörigen in die Aula der Grundschule zur offiziellen Einschulungsfeier mit Schulchor.

Nach dem namentlichen Aufruf zogen die frisch zusammengestellten Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen Anke Schrader und Dörte Gröfke-Güthling in ihre mit Schultüten und Namensschildern dekorierten Klassenräume zur ersten offiziellen „Unterrichtsstunde“.

In der Cafeteria des Elternvereins konnten sich derweil die Eltern die Zeit bei Kaffee und Kuchen vertreiben...



Klasse 1a, Frau Schrader:

Obere Reihe, von links nach rechts: Jelina Behn, Jannik Bordel, Lara Born, Benjamin Brimm, Jule Bunge, Daria Günter, Vanessa Hartmann, Malte Hennings, Aileen Kanzler. **Mittlere Reihe:** Maria Kiehne, Chiara Lindloff, Annika Meyer, Julia-Sophie Mindl-Mohr, Dominic Monsky, Lina Nohns, Tim Rremer, Sonja Maria Ringger, Lennart Schwarck. **Untere Reihe:** Adrianna Sinska, Daniel Söhnholz, Kai-Vincent Sterneck, Matti Svensson, Laura Tiebe, Tim-Justin Widder, Justin Zönnchen. **Nicht auf dem Foto:** Perwin Yaldiz



Klasse 1b, Frau Gröfke:

Obere Reihe, jeweils von links nach rechts: Finn Aschmies, Julian Brandt, Emil Chluba, Emily Cohrs, Diana Doleske, Jannik Foth, Chantal Hoppe, Florian Klaus, Luna-Marie Kröger. **Mittlere Reihe:** Kira Marly Lawonn, Bianca Leske, Stina Linse, Anike Meisner, Lilly Marie Mielke, Sina Monsky, Vivien-Marina Müller, Sophia Nyhuis, Bea Obst. **Untere Reihe:** Niklas Rodewald, Jan Schaare, Jari Schenk, Sarah Schulze, Julia Serwotki, René Thurau, Joscha Wolf, Lasse Wrede.

GIMO

Gisela Baum

MODE & TEXTIL

Suderburg · Bahnhofstr. 48

Wir starten in die neue Saison mit Fußballschuhen von Lotto

Ab Mitte September bei GIMO erhältlich
Fußballschuhe (schwarz)
für die Halle und für den Platz
auch in kleinen Größen

Sportler des VfL Suderburg erhalten 20 % Rabatt



Essen auf Rädern – leckeres Essen direkt nach Hause

Besonders ältere und allein lebende Menschen haben nicht immer Lust zu kochen oder das Einkaufen fällt ihnen schwer. Auch kann es sein, dass jemand krank ist und so nicht in der Lage ist zu kochen. Essen auf Rädern ist besonders für diese Menschen geeignet. Gute Ernährung trägt zum Wohlbefinden und zur Genesung bei und erhält die Lebensqualität.

Das Pflegeteam Birgit Ohrenschall-Reinhardt bietet deshalb auch Essen auf Rädern an. Das jeden Tag frisch zubereitete Essen der Schlachterei Bunge aus Göddenstedt wird besonders gut von den Kunden angenommen, da von deftigen Eintöpfen bis hin zu Wildgerichten ein umfangreiches Angebot besteht. Gekocht wird nur aus hochwertigen Zutaten, nach bester Hausfrauenart, mit vielen Küchenkräutern und Gewürzen. Aber auch Diätessen, salzarme Ernährung, Vegetarisches oder Verträgliches für Galle, Leber und Magen können auf Wunsch bestellt werden.

Essen auf Rädern ist ein idealer Service für alle, die sich gesund und abwechslungsreich ernähren wollen. Jeden Tag stehen mehrere Gerichte zur Auswahl und man wählt die Portionsgröße selbst. Essen auf Rädern serviert Ihnen täglich frisch gekochte, schmackhafte und ausgewogene Menüs. Damit wird bewusste Ernährung und ein gesünderes Leben unterstützt.

Und das Gute ist: Sie haben die Wahl.

Es gibt keine Vertragsbindung und keine Kündigungsfrist. Bestellen Sie doch mal ein Probeessen. Frau Angelika Hoff berät Sie gerne unter: 05826 -94 34

Wilfried Vick einstimmig gewählt

Neuer Vorsitzender des Aufsichtsrates der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG

Uelzen. Am 16. August wählte der Aufsichtsrat der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG seinen neuen Vorsitzenden. Einstimmig wurde der bisherige stellvertretende Vorsitzende, Wilfried Vick, von den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Volksbank gewählt.

Er tritt damit die Nachfolge von „Mr. Volksbank“ Karl-Heinz Vogt an, der das Amt des Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG seit 2003 innehatte. Bereits mit der Vertreterversammlung der Bank im Juli dieses Jahres schied Vogt durch das Erreichen der Altersgrenze satzungsbedingt aus dem Aufsichtsrat des Kreditinstitutes, nach mehr als 27 Jahren Tätigkeit im Aufsichtsorgan, aus.

Sein Nachfolger, Wilfried Vick, arbeitet bereits seit 1985 in den verschiedenen Gremien des Aufsichtsrates der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG und deren Vorgängerinstitute. Die Rolle des Vorsitzenden des Aufsichtsrates einer Genossenschaftsbank



kennt der in Rätzlingen lebende und in Uelzen praktizierende selbstständige Steuerberater gut. In der Zeit von 1991 bis zum Zusammenschluss mit der Volksbank Uelzen-Bevensen eG im Jahre 2003 hatte Vick in der Volksbank Ostkreis Uelzen eG den Vorsitz im Aufsichtsrat. Das Einsetzen für die Bank, Mitglieder und Kunden ist ihm also eine vertraute Aufgabe, die er gewohnt engagiert und zielstrebig angehen wird.

Lesemontags-Termine

im Eimker Kirchengemeindehaus

Seit etwa zwei Jahren gestaltet Rita Naurath ehrenamtlich für Kinder der Klassen 1. bis 4. im Raum Eimke/Gerdau einen Lesemontag, und zwar im Eimker Kirchengemeindehaus.

Rita Naurath liest vor, die Kinder zeichnen, machen Buchstaben-Spiele zur Unterstützung der Lese- und Schreibfähigkeiten und Ähnliches.

Die weiteren Termine in diesem Jahr für den Lesemontag sind:

10. September, 15. Oktober, 12. November und 10. Dezember 2007, jeweils 16:00 bis 17:00 Uhr im Eimker Gemeindehaus.

Nähere Einzelheiten erfahren können interessierte Eltern bei:

Rita Naurath
Schmarbecker Weg 24
29578 Eimke
Fon +49 (0)5873 763
Fax +49 (0)5873 13 47
eMail: rita@naurath.de

**DIE ZEITUNG eMail: info@DieZeitung4you.de
Archiv der ZEITUNG: www.suderburg-online.de**

ambulante Senioren- und Krankenpflege
Birgit Ohrenschall-Reinhardt
05826 · 94 34

das **Pflegeteam**

- kostenlose Beratung
- Überleitung vom Krankenhaus
- alle Leistungen der Pflegekassen
- spezielle Pflege von Tumorpatienten
- ärztlich verordnete Behandlungen
- Hausnotrufsysteme

Ihre Ansprechpartnerin:
Angelika Hoff

Herbert-Meyer-Str. 1
29556 Suderburg
www.pflegeteam-uelzen.de

ESSEN AUF RÄDERN 0581 99 150

keine Vertragsbindung keine Kündigungsfrist

Jürgen Reinhardt • Brauerstr. 32 • 29525 Uelzen

www.pflegeteam-uelzen.de

Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Twietenhof

In den Twieten 2 · 29556 Suderburg · Telefon (0 58 26) 95 88-0



Hundertwasser-Projekt im Seniorenzentrum

Neues Kreativangebot im Twietenhof



Seit kurzem ist Frau Nass in der Betreuung der Bewohner eingesetzt. Sie verfügt über viele Erfahrungen im Bereich kreativer Angebote und hat als erstes ein Hundertwasser-Projekt mit den Bewohnern in Angriff genommen. Zum Start des Projektes wurden zunächst einige Blumentöpfe im Mosaikstil verschönert. Den Bewohnern hat das Bekleben mit Fliesenstücken sehr viel Spaß gemacht. Die meiste Arbeit machte dann anschließend das Verfugen

der Töpfe. Frau Nass konnte den Bewohnern dabei wertvolle Hinweise und Tipps geben.

Als nächstes ist ein Ausflug zum Hundertwasserbahnhof in Uelzen geplant, um die Hundertwasserkunst noch genauer kennenzulernen. Eine Fahrt mit der Musicalbahn bietet zusätzliche Abwechslung auf dieser Fahrt. Danach soll in Gemeinschaftsarbeit eine Hundertwassersäule für den Garten des Hauses entstehen.



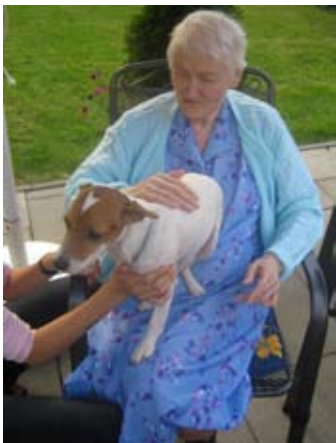
Besuch auf vier Pfoten im Seniorenzentrum Twietenhof

Seit Juli dieses Jahres gibt es im Twietenhof ein neues Angebot, welches von vielen Bewohnern begeistert angenommen wird: Regelmäßig freitags kommt der Hundetrainer David Weiß-

bach mit seinen treuen Hunden Amy und Bubbles (Rasse: Parson Jack Russle, bzw. Terrier), dem Schäferhund Eddy, manchmal auch mit den Welpen Funny, Fixi und Fenja ins Haus.

Dann haben die Bewohner die Möglichkeit viel Informatives zum Thema Hund zu erfahren,

können mit den Tieren schmusen und spielen oder mit ihnen spazieren gehen..





Sonnabend, 8. + 9. September 14.00 - 17.30 Uhr

Offene Gärten in der Region Uelzen: In der Laube des „ländlichen Hausgartens“ am Brümmerhof beantworten die Doctores Lutz Rüdiger Klein und Dieter Krampitz (Apotheker) Ihre Fragen zu **alten Gärten und der Heilwirkung von Kräutern**.

Der große Garten am Brümmerhof zeigt in seiner Anlage und Bepflanzung einen typischen großbäuerlichen Zier- und Nutzgarten der Zeit um 1900 mit Einfassungen durch Buchsbaum. Beete von ein- und mehrjährigen Kräutern sowie Flächen mit Gemüse – darunter der fast ausgestorbene „Altmärker Braunkohl“ erstrecken sich zwischen dem Hausgiebel von 1644 und der aus Buchen geformten Laube.

Infos zur Aktion „Offene Gärten in der Region Uelzen“ unter: www.heideregion-uelzen.de



Im Hausgarten am Brümmerhof



Im Magazin des Archivs des Landwirtschaftsmuseums

Freitag, den 21. September, 15.00 - 17.00 Uhr

Zum dritten und letzten Mal in diesem Jahr führt Manfred Völker, zuständig im Museumsdorf Hösseringen für die Bereiche **Sam-meln, Dokumentieren und Bewahren** in seine Arbeitsbereiche ein. Dabei gewährt er Einblicke hinter die Kulissen des Museums. Das Museumsdorf Hösseringen hat sich zum Ziel gesetzt, die ländliche Kulturgeschichte der Lüneburger Heide innerhalb der letzten 400 Jahre zu erforschen und im Museum zu präsentieren. Um dieses leisten zu können, ist es notwendig, u.a. kulturelle Sachgüter wie Einrichtungsgegenstände oder Werkzeuge des ländlichen Lebens der Region zu sammeln, zu dokumentieren und zu bewahren. Die daraus resultierenden Aufgaben werden ausgehend von der Ausstellung „Ein Blick hinter die Kulissen“ erläutert. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten (05826-1774)!

Treffpunkt für die Themenführung ist der Eingang zum Museum.



Kontrollarbeiten im Magazin des Museumsdorfes

Sonntag, 14. Oktober, von 13.00 Uhr – 17.30 Uhr Freitag, den 28. September, 17.00 Uhr

Kostbarkeiten des Archivs, vorgestellt von Dr. Hans-Jürgen Vogtherr (Foto links)

Das Archiv ist ein Teil des LWM, der dem Besucher im allgemeinen verborgen bleibt – es arbeitet hinter den Kulissen des Museums. Hier werden Dokumente zur Geschichte des ländlichen Raumes in der Lüneburger Heide gesammelt: Die Überlieferung zur Geschichte des Provinzialvereins für das Fürstentum Lüneburg, der die Landwirtschaft im 19. Jahrhundert modernisierte, findet sich hier, auch Akten des „Reichsnährstandes“ aus der Zeit des Nationalsozialismus, Hofarchive und Nachlässe einzelner Personen. „Kostbarkeiten“ des Archivs sollen vorgestellt werden: Das können kostbar gestaltete Archivalien sein, z.B. Glückwunschkarten in Form eines Papiertheaters, aber auch seltene Dokumente, die allen dadurch kostbar werden, dass es sie nur in Hösseringen gibt. Dazu gehört die Skizze eines Lesezirkels, eigenhändig von Christian Freiherr von Hammerstein im Jahre 1830 angefertigt. „Hinter den Kulissen“ soll ein Rundgang durch das Magazin des Archivs führen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten (05826-1774)!

Treffpunkt für die Themenführung ist der Eingang zum Museum.

VfL-Mädchen erfolgreich beim Zickencup 2007!

Am ersten September-Wochenende fand in Uelzen der diesjährige Zickencup der Uhlenkickers statt, an dem auch die neugeformierten E- und D-Juniorinnen des VfL Suderburg e. V. teilgenommen haben. Die Mädchen haben tolle Spiele gezeigt und begeisterten die mitgereiste Fangemeinde!

Die E-Juniorinnen errangen den 3. Platz und wurden darüber hinaus zum Fairplay-Sieger ihres Turniers gekürt. Als Preis hierfür erhielten sie Eintrittskarten für ein Bundesligaspiel der Damen-

mannschaft des VfL Wolfsburg!

Die D-Juniorinnen wurden sogar nur einmal (!) besiegt und konnten 3 Spiele für sich entscheiden. Mit einem Tor Differenz bei Punktgleichheit mit den 2. und 3. platzierten Mannschaften erreichten sie damit den undankbaren 4. Platz des Turniers.

Der Zickencup war ein prima Beginn der ersten Saison, an der die VfL-Mädchen in den neu gebildeten Mannschaften teilnehmen und lässt spannende Spiele erwarten.



Durststrecke endlich zuende

6 Wochen Zwangspause waren aufgrund der Sommerferien für viele Kurse des VfL angesagt, da in dieser Zeit die Turnhalle nicht genutzt werden kann.

Aber da ja bekanntlich alles ein Ende hat, geht's jetzt wieder mit Volldampf und jderMenge Elan los. Das gilt nicht nur für unsere Kinder, sondern natürlich auch für alle Erwachsenen! Das Kinderturnen freut sich auf viele neue und alte Gesichter: Seit dem 05.09. startet Simone Hameyer mit den Krabblern in der Gymnastikhalle von 15.30-16.30 Uhr wieder durch; zeitgleich turnt Almut Schröder mit den 2-4-jährigen in der Turnhalle. Jeweils mit Begleitung.

Donnerstags haben die 4-6-jährigen von 15.30-16.45 Uhr bei Conni Kreklau ihren Spaß in der Turnhalle und um 16.45 - 17.45 macht Gabi Behn die Grundschüler fit.

Abends heißt es dann schwitzen für die Erwachsenen! Zum Beispiel bei der Rückengruppe für Frauen: Diese Gruppe findet sich Donnerstags von 20.30 -21.45 Uhr in der Gymnastikhalle zusammen. Nach Aufwärmspiele oder -gymnastik gibt es unter der Leitung von Gabi Behn rückenstärkende und andere (Beckenboden, Gleichgewicht, Krafttraining...)Gymnastik. Und die Entspannung zum Schluss darf natürlich auch nicht fehlen.

ABER: Das Angebot des VfL ist vielfältig und hat noch einiges mehr, auch in anderen Abteilungen, zu bieten.

Nähere Infos, Kontakte und sonstiges Wissenswertes gibt's auch unter www.vfl-suderburg.de

VfL in Bewegung - komm' und mach mit!!!



Entlassungsfeier für die 4. Klasse in Gerdau

4 Jahre Grundschule in Gerdau - danach gab es eine fröhliche Entlassungsfeier für die Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien in andere Schulen gehen werden.

Die Einschulungsfeier damals begann mit einem Gottesdienst, so war es dann auch bei der Entlassungsfeier. Der Gottesdienst wurde von den Schülerinnen und Schülern mitgestaltet. Im Anschluss daran ging es in die Turnhalle, die am Tag vorher schon der Generalprobe für die Entlassungsfeier gedient hatte. Eltern, Großeltern, Paten und auch Geschwister waren dabei, als die 2. Klasse das Stück „Zachäus“

aus dem Religionsunterricht aufführte. Daran schloss sich die 1. Klasse an, die Schülerinnen und Schüler hatten kleine Briefe an die Viertklässler geschrieben, die sie nun vortrugen. Sie bedankten sich darin bei ihren „Paten“ und gaben ihnen viele liebe Wünsche mit auf den Weg. Große Begeisterung und laute Zurufe, die um eine Zugabe baten, rief dann die Überraschungsarie der 4. Klasse hervor. Eine Arie aus „Carmen“, dargestellt mit Handpuppen, löste diese Begeisterungstürme aus. Und natürlich wurde die Zugabe gerne gegeben! Mit lieben Abschiedsworten und einer Überraschung verabschiedete sich die

Klassenlehrerin. Auch die Eltern kamen auf die Bühne, um sich bei der Klassenlehrerin und den Fachlehrerinnen zu bedanken.

Aber nicht nur Schülerinnen und Schüler wurden verabschiedet, sondern auch eine Kollegin: Hanna Kruckenberg. Erst zu Beginn des 2. Halbjahrs hatte Hanna Kruckenberg als „Feuerwehrlehrkraft“ an der Grundschule Gerdau ihren Dienst begonnen. Sie brachte viele neue Ideen mit und war schnell bei Schülern und im Kollegium beliebt.

Da sie zum neuen Schuljahr eine Planstelle in Delmenhorst erhalten hat, wird sie leider die

Gerdauer Grundschule verlassen. Mit guten Wünschen verabschiedeten sie Schüler und Lehrerinnen.

Zum Abschluss wurde mit Instrumentalbegleitung von der 3. Klasse gemeinsam ein fröhliches Lied gesungen, passender Titel: „Ferien!“

Nach dieser fröhlichen Entlassungsfeier wurden die Gäste zu Kaffee und Kuchen in das Schulgebäude eingeladen. Es ist schon fast eine gute Tradition, dass Mütter der 3. Klasse das Kuchenbuffet herrichten. Mit diesem gemütlichen Abschluss klang die Feier aus.



Fauxpas beim Ferien-Triathlon am Hardausee

Am 11.08.2007 um 15 Uhr startete der diesjährige Ferien-Triathlon des VfL Suderburg und Tourismusverein Suderburger Land e.V..

250m Schwimmen, 10km Radfahren und 3,2km Laufen standen laut Ausschreibung auf dem Programm, und für die unter 14jährigen 50m Schwimmen, 2,5km Radfahren und 1,4km Laufen.

Über 50 Erwachsene und 10 Kinder nahmen die Herausforderung an.

In den Hardausee (Vorsicht:

KALT) gehechtet, rauf aufs Fahrrad, in die Pedale getreten über Hösseringen, Räber, Suderburg und zurück, und dann noch flott 2 Mal um den Hardausee gerannt. Eine schöne Strecke, die Spaß macht und auch für eigentliche Non-Triathleten toll zum Austesten ihrer Kondition in den drei Disziplinen. Anreiz für die Organisatoren: einen schönen Sportnachmittag mit Breitensportcharakter, für wirklich jedermann zu veranstalten.

Vielleicht ist der Suderburger Ferien-Trathlon für so manchen

auch der Einstieg in den Triathlon-Sport?!

DOCH: Die Veranstaltung schien dieses Jahr unter keinem guten Stern zu stehen. Nicht nur, dass es ein kalter verregener Mochtregern-Sommertag war, nein es kam noch dicker:

Einige Teilnehmer nahmen wg. unzureichender Beschilderung falsche Routen.

Eine Wertung der Ergebnisse wurde so unmöglich. Das Organisationsteam des Ferien-Triathlon musste umdisponieren. Eine Lösung musste her.

Da keine reelle Ergebniswertung, geschweige denn eine Altersklassenwertung durchgeführt werden konnte, war eine Siegerehrung nicht möglich.

Nach dem Motto: „Dabei sein ist Alles“... ABER: „es schwarz auf weiß zu haben ist auch toll“ werden jedoch Teilnahmeurkunden mit den jeweiligen Wettkampfzeiten ausgestellt. Technisch war dies vor Ort in der Kürze in der Form so nicht möglich. Ab Dienstag, den 14.08.2007

liegen daher die Exemplare in der Wachholder Apotheke Suderburg für jeden Triathleten bereit. (Aber auch beim Herbstlanglauf des VfL Suderburg besteht die Möglichkeit für diejenigen, die für die Urkunde nicht extra den Weg nach Suderburg auf sich nehmen wollen, sich ihre abzuholen.)

Zudem entschieden sich die Verantwortlichen, den Teilnehmern sofort die Startgelder in voller Höhe zu erstatten.

Nichtsdestotrotz: Es waren tolle sportliche Leistungen, die hier gezeigt wurden, die auch bei den Zuschauern für Kurzweile sorgten. Jeder gab sein Bestes und war voller Einsatz dabei.

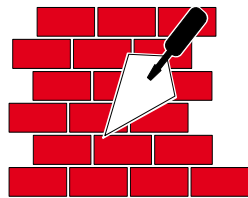
Wir freuen uns aufs nächste Jahr beim 9. Ferien-Triathlon am Hardausee!!!

Viele schöne Bilder gibt's auf www.vfl-suderburg.de

Redaktionsschluß
der nächsten Ausgabe
der ZEITUNG ist der
30.9.2007

Maurermeister Christian Luck

Ausführung von:
Anbau, Sanierung
Umbau, Verblendung,
Putzarbeiten, Betonarbeiten



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05
Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90
www.maurermeister-luck.de



VfL Suderburg bei den Vattenfall-Cyclassics

7 Starter - 6 Finisher

Vattenfall Cyclassic, das bedeutet Radrennen für die Elite und „Jedermann“ in und um Hamburg im großen Stil.

Das heiß ersehnte Event fand am Sonntag, den 19.08.07 statt. Dabei ging es auf eine Strecke von 229,1 km für die Elite und für „Jedermann“ standen 55 km, 100 km, und 155 km zur Auswahl.

7 Fahrer nahmen für den VfL Suderburg die 100km-Distanz in Angriff.

Doch bei einer solchen Großveranstaltung geschehen auch mal Missgeschicke: Holger Matzke hatte bei km 14 einen doppelten Plattfuß und hat das Rennen im „Besenwagen“ beenden müssen.

Werner Dehrmann musste, wegen einer „Hakelei“, in voller Fahrt abspringen und anschließend sein Fahrrad wieder zurechtbiegen. Er konnte das Rennen aber zum Glück noch beenden.

Alle anderen blieben von Pleiten, Pech und Pannen verschont und kamen ohne weitere Vorkommnisse heil und erfolgreich ins Ziel.

Noch ein Hinweis an alle Interessierten fürs kommende Jahr: Die Startplätze sind meist schnell vergeben, so dass eine schnelle Anmeldung von Nöten sein wird, um dabei sein zu können.

Nähere Infos dazu gibt es rechtzeitig auf www.vfl-suderburg.de oder bei Henning Gebauer Tel. 1567 in Suderburg.



Auf dem Foto fehlt Thomas Cohrs

13. Radrennen Olmsruh 3x10

Hösseringen - Räber - Olmsruh - Suderburg - Hösseringen

Am 8. September 2007 ist es soweit. Da fällt zum 13. Mal in Hösseringen am Sportplatz der Startschuss zum Radrennen „Olmsruh 3x10“ des VfL Suderburg.

Die 150 Startplätze waren schon weit vor dem Anmeldeabschluss ausgebucht.

Aus Hamburg, Cuxhaven, Hannover... von überall her kommen die Radsportbegeisterten, um auf der Olmsruh-Runde ihr Bestes zu geben. Vielleicht auch, um endlich den im Jahr 2004 aufgestellten Rekord zu knacken?!

Es wird spannend: 41:48 min gilt es zu toppen!!

Um am Tag des Rennens zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein, hier die Zeitplanung:

12.00 - 13.30 Uhr Ausgabe der Startunterlagen,

13.30 Uhr Wettkampfbesprechung (hier werden WICHTIGE

Besonderheiten der Strecke und des Ablaufes besprochen!)

14.00 Uhr Erster Start.

Die Teilnehmer starten im Abstand von 30 Sekunden. Es werden 3 Runden á 10 km durch die Orte Hösseringen - Räber - Olmsruh - Suderburg - Hösseringen im Uhrzeigersinn gefahren. Windschattenfahren ist hier nicht erlaubt und führt zur Disqualifikation... und das will doch keiner. Die Zeitmessung erfolgt elektronisch.

Die Gesamtsieger/in und Mannschaften werden anschließend mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet. Im Rahmen der Siegerehrung werden unter allen anwesenden Teilnehmern Preise verlost.

Die Ergebnisse werden voraussichtlich einen Tag später unter www.vfl-suderburg.de veröffentlicht.



SENNLER & STEER

Bestattungen

Hauptstraße 24
29556 Suderburg
Tel. (05826) 880025 (Tag und Nacht)



Beachvolleyball Vereinsturnier

Am Samstag, den 25.09.2007 hat die Volleyballabteilung des VfL Suderburg zum Baggern eingeladen. Im Sportzentrum ging es beim 4. Beachvolleyball Vereinsturnier ab 10.30 Uhr zur Sache. 10 Teams gingen an den Start und spielten was das Zeug hält um den Pokal.

Die Gewinner des letzten Jahres, die „Groupies“ konnten Ihren Titel nicht verteidigen.

Die diesjährigen Sieger sind das Team „Vorsprung durch Technik“ mit den Spielern Jörn Liebetrau und Kai Simon.

Nachdem sie sich erfolgreich durch die Vorrunde gespielt ha-

ben, ging es im Endspiel gegen das Team „Flower Power“ (Helge und Joschka Blum) in drei Sätzen heiß her:

1. Satz 16:14 für VdT;
2. Satz 15:8 für FP,
3. Satz 15:13 für VdT.

Der Abteilungsleiter Axel Steffen, der verletzungsbedingt nicht antreten konnte, hatte aber auch beim Zusehen durch „einige sehr schöne Spielzüge“ seinen Spaß. Im nächsten Jahr beim 5. „Jubiläums“-Turnier möchte er sich nicht nehmen lassen, wieder aktiv dabei zu sein und erneut um den Sieg zu kämpfen. Auch in der Hoffnung, dass dann wieder

alle 16 Teamplätze ausgebucht sind.

1. Vorsprung durch Technik (Jörn Liebetrau+Kai Simon)
2. Flower Power (Helge+Joschka Blum)
3. Mayo Rot & Weiß (Marko Ziemann+Jan Gehlken)
4. Not 2 bad 4 2
5. Team Green
6. Groupies
7. Little Wonder
8. Na und?! Dafür sind wir blond!
9. Die Führerscheimlosen
10. Klein aber oho (LILIPUTS)



Gerdauer Meilenfrösche in Aktion!

Erstmals fand der Gerdauer Meilenlauf in der Schulzeit statt. Grund genug, dass es wieder eine Schulmannschaft der Gerdauer Grundschule gab, denn es war ja der Lauf, der um die Schule führte. Mitlaufen also Ehrensache!

Passend zum Lauf gab es diesmal einen besonderen Namen für die Schulmannschaft: Die Gerdauer Meilenfrösche waren am Start. Das Banner der Mei-

lenfrösche war nicht zu übersehen: Die jungen Läuferinnen und Läufer hatten ihren grünen Fußabdruck darauf hinterlassen, ebenso auf den Shirts, die sie beim Laufen trugen.

59 Meilenfrösche waren angemeldet, so hörte man dann auch bei der Siegerehrung nach den Kinderläufen auffällig oft diesen Mannschaftsnamen. Auch die „Freunde der Grundschule

Gerdau“ waren bei diesem Lauf dabei.

Spaß gemacht hat es allen, im Ziel wartete dann noch eine Überraschung auf alle Kinder, die von engagierten Müttern der Grundschüler vorbereitet war: Eine Medaille erhielt jedes Kind, als Gruß der Meilenfrösche verbarg sich in der Folie ein Frosch! Eine tolle Idee, die vielfach gelobt wurde. Und auch bei der Medallenausgabe hatte ein Meilenfrosch diese Aufgabe übernommen: Christoph Wellmann aus der damaligen 2. Klasse erwartete die Kinder im Ziel zur Medallenausgabe. Eine Aufgabe,

die ihm viel Spaß gemacht hat.

Nicht nur beim nächsten Meilenlauf, der (leider!) erst in zwei Jahren statt findet, sondern schon beim Herbstlanglauf in Hösseringen werden die Gerdauer Meilenfrösche wieder mitlaufen.

Schicken Sie Ihre Texte und Bilder bitte an:
DIE ZEITUNG eMail:
info@DieZeitung4you.de
 Kleinanzeigenannahme in Suderburg:
 Christels Papierladen
 + GIMO Mode&Textil

Der Spezialist
Rund um Haus, Hof und Garten
Christian Müller
 Garten- und Landschaftsbauer

Hauptstr. 22 · 29581 Gerdau · Tel. 0175/197 71 16



- Gartenpflege*
- Garten-Um- und Neugestaltung*
- Grabpflege*
- Hecken- und Gehölzschnitt*
- Obstbaumschnitt*

Andere Dienstleistungen rund um Haus und Hof möglich

Elektro-Ginkowski

Elektromeister

Bahnhofstraße 72 · 29556 Suderburg

Telefon (0 58 26) 74 40 · Fax 84 40

eMail: info@elektro-ginkowski.de
 homepage: www.elektro-ginkowski.de

- Schalt- und Steueranlagen
- Daten Netzwerktechnik
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen

- Antennenanlagen
- Elektroinstallation
- Elektrofachgeschäft
- Kundendienst



„TOP-Start“ ins Berufsleben

Volksbank Uelzen-Salzwedel eG bildet sechs Nachwuchsbanker aus

Uelzen/Salzwedel. Am 01. August begann im Hause der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG für sechs Nachwuchsbanker der „Ernst des Lebens“.

Die Ausbildungsleiterin, Ingrid Schrötke, begrüßte die neuen Mitarbeiter, die nun eine interessante und abwechslungsreiche Lehrzeit in der Volksbank erwartet: Theoretische Kenntnisse gepaart mit praktischem Anwenden der erlernten Fähigkeiten.

Gewährleistet wird dies in der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG durch das Nebeneinander von schulischer Ausbildung in der BBS I in Uelzen und dem Durchlaufen der einzelnen Abteilungen

der Volksbank. Begleitet wird die Ausbildung der Nachwuchsbanker durch das praxisorientierte genossenschaftliche Ausbildungskonzept „TOP-Start“, indem neben der Vermittlung von fachlichen Kenntnissen insbesondere die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Auszubildenden im Vordergrund steht.

Während Ihrer ersten Arbeitswoche lernten die Azubis im Rahmen einer Bankerkundung die Geschäftsstellen und Mitarbeiter ihres Ausbildungsbetriebes kennen. Danach begann der Einsatz vor Ort in den einzelnen Filialen und Abteilungen - von Uelzen bis Salzwedel, vom Rechnungswesen bis zum Marketing.



Auf dem Foto (von links): Antje Eckhoff, Tabea Berenice Sauer, Martina Muchowski, Anna-Katharina König, Christoph Serien, Carsten Mennerich

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Alle Klassenstufen

Alle Schulformen

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
01803-6 22 444

Deutsch, Mathe, Englisch

Jetzt auch in Suderburg

- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsförderprogramme
- Mini-Gruppen => Maxi-Erfolg
- kostenlose Lehrmaterialien
- Lerntypen-gerechtes Lernen

Gute Noten sind kein Zufall !

Redaktionsschluß
der nächsten Ausgabe
der **ZEITUNG** ist der
30.9.2007



**DRK-Pflegedienste im
Landkreis Uelzen gGmbH**

Wir sind für SIE da!

**Glauben Sie alles, was geschrieben wird ?
Lassen Sie sich beraten und einen
Kostenvoranschlag für Ihre individuelle
pflegerische Versorgung machen.**

**Ihr DRK Pflegeteam
Suderburg /**



**Zentrale Rufnr.
0581 / 903232**

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe / Kinderversorgung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Termin- und Transportorganisation
- Botengänge , Organisation von Besuchsdienst durch den Ortsverein
- Pflegekurse
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflege
- Haus-Notruf
- Essen auf Rädern

**Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern,
telefonisch oder persönlich,
auch in Ihrer häuslichen Umgebung!**

**Für Ihren Garten:
Schreddergut**

22,- € / m³

Dieter Finck · Forstliche Dienstleistungen
Holzeinschlag · Holzrückung · Zaunbau aller Art
Kulturarbeiten · Landschaftspflege

Lindener Weg 7 · 29581 Gr. Süstedt
Tel. 0 58 08-5 09 · Fax 0 58 08-15 75
Mobil-Tel. 01 63-836 12 50



Besuch im Tree Trek

Zu einem Besuch im Waldkletterpfad „Tree Trek“, aufgrund der Ferienspaßaktion 2007, luden die Jugendzentren Stadensen, Suderburg und Wrestedt ein. Über 30 Teilnehmer hatten sich

zusammen gefunden um in schwindelerregender Höhe, von bis zu 10 Metern den Tree Trek mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in Kleingruppen zu durchqueren.

Die Teilnehmer erfuhren neue Grenzen und sie hatten ein besonderes Gruppenerlebnis mit sehr viel Spaß. Ein Höhepunkt ist immer „der große Tarzansprung“ den alle mutig bewältigten.

Allen Teilnehmern hat dieser Tag sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

Besuch bei den Karl-May-Festspielen in Bad Segeberg

Die Karl May Festspiele lockte Kinder, Jugendliche und Familien aus Suderburg, Wrestedt und Stadensen nach Bad Segeberg. Die Fahrt wurde von den jeweiligen Jugendzentren organisiert und war eine Aktion im Programm „Aktion Ferienspaß“ 2007. 2 1/2

Stunden verfolgten die Teilnehmer aus den Jugendzentren Suderburg, Stadensen und Wrestedt die aufregende Geschichte, wo Winnetou und Old Shatterhand die Blutsbrüderschaft besiegelten. Für alle Teilnehmer war es ein aufregendes Erlebnis.

Kosmetik & med. Fußpflegestudio
Podologie



Ines Hilmer
 Staatlich geprüfte Kosmetikerin
 Podologin (med. Fußpflege)
 Bahnser Weg 15
 29556 Böddenstedt
 Telefon (0 5826) 1380
 Zugelassen für alle Krankenkassen

med. Fußpflege auch außer Haus!



11. Sommerradtour

Bei herrlichem Spätsommerwetter trafen sich am letzten Sommerferienonntag, dem 26. August, 38 Mitglieder der „Dreilinger Sport Jongleure“ zur alljährlichen Fahrradtour in Bargfeld. Die Fahrt mit Auto Fahrradanhänger führte zunächst nach Hitzacker. Dort erklärte Rudolf Gade fachkompetent Hintergründe und Pläne zum Bau der Hochwasserschutzmaßnahmen an Elbe und Jeetzel. Weiter ging es mit dem Fahrrad zur Fähre und über die Elbe nach Herrenhof. Dort angekommen musste schon die erste kleine Fahrradpanne behoben werden. Diese „Zwangspause“ erlaubte den Genuss des weiten Ausblicks auf das Deichvorland und über die Elbe.

In Richtung Bitter ging es ein Stück am Elbdeich entlang. Wir bogen ab und fuhren auf einer schmalen Allee von Apfel- und Birnbäumen nach Zeetze,

ein langgestrecktes Straßendorf slawischen Ursprungs. Jetzt durchquerten wir den Forst und entdeckten am Wegesrand ehemals gehetzte Kiefernflächen. Ein zufällig vorbeikommender Förster im Amt Neuhaus, Herr Lange, war spontan bereit, uns den Vorgang der Harzgewinnung in der ehemaligen DDR zu erläutern und Fragen zu beantworten. Es ging weiter durch weitläufige Nadelwälder, die nach der Eiszeit noch eine sturmgeformte Dünenlandschaft waren. Ein lohnender Absteher ist das Naturdenkmal Stixer Wanderdüne, eine der letzten Dünen in der Elbtalau.

Nach einigen Kilometern erreichten wir den festlich geschmückten Ort Tripkau. Das Dorf feierte sein 750 jähriges Bestehen. Gerade fand ein historischer Umzug statt. Viele liebevoll gestaltete Wagen zogen an uns vorüber und erinnerten an das bäuerliche und handwerk-

liche Leben vor vielen Jahren. Anschließend radelten wir weiter durch das Naturschutzgebiet bei Wilkenstorf. Hier kehrten wir in einem urigen Fahrradcafé mit sehr eigenwilliger Bedienung ein und ließen uns den köstlichen Pflaumenkuchen schmecken.

Unsere letzte Etappe führte uns wieder unmittelbar am Elbdeich entlang zum Marschhufendorf Strachau. Die mächtigen Bauernhäuser vermittelten einen Eindruck vom einstmaligen Wohlstand der Bauern. Ein abschließendes Gruppenfoto auf dem Deich durfte nicht fehlen,

**Redaktions-
schluß der
nächsten Ausgabe
der ZEITUNG
ist der
30.9.2007**

bevor wir mit der Fähre wieder über die Elbe setzten.

In Bargfeld angekommen, stand schon der Grill für uns bereit und wir ließen diesen erlebnisreichen Tag in froher Runde gemütlich ausklingen.

Renate Wehran



KLAUTKE

FLEISCHERFACHGESCHÄFT
Bahnhofstr. 86, 29556 Suderburg, Tel. (0 5826) 341

Unser Eintopf- und Suppenplan:

12.09. Kartoffelsuppe	03.10. Feiertag! Leider keine Suppe...
19.09. Gulaschsuppe	10.10. Bunte Bohnensuppe
26.09. Gemüsesuppe	17.10. Lauchcremesuppe

An folgenden Wochenenden bieten wir an:

14./15.09. Schäferbraten	05./06.10. Gef. Rippenbraten
21./22.09. Knoblauchpfeffer	12./13.10. Spießbraten
28./29.09. Kasseler Nacken	19./20.10. Gyrosbraten

Bitte denken Sie an ein Gefäß!

Sie suchen einen Partyservice?

Bitte rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

Genießen leicht gemacht – aktiv Gesundheit gestalten

Vortrag: Schokokuss, Essgenuss, Diätverdruss

Sind Eier gefährliche Cholesterinbomben und Nüsse fette Dickmacher oder darf man heute wieder sein Frühstücksei genießen und sind Nüsse wegen der ungesättigten Fettsäuren

doch wertvoll? Mit diesen einleitenden Fragen stimmte Hans-Joachim Lohskamp, Vorstandsmitglied der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG, die Gäste des Kreditinstitutes auf das Thema des Abends, „Schokokuss, Essgenuss, Diätverdruss“ ein. Die Volksbank hatte kürzlich zu ihrer regelmäßig stattfindenden Veranstaltungsreihe in die Stadthalle Uelzen geladen.

Antworten auf die einleitenden und viele andere Fragen gab die Ernährungsexpertin, Dagmar Rohlfing, während ihres kurzweiligen Vortrages.

Anschaulich stellte die diplomierte Oecotrophologin klar, dass es heute wichtiger denn je sei einen kenntnisreichen und verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln zu pflegen.

Eine bedarfsgerechte Ernährung bildet die Grundlage für Gesundheit und Leistungsfähigkeit, so Rohlfing.

Wichtig ist es dabei aber auch Genuss und gesundes Essen in Einklang zu bringen, riet die Expertin. Wir alle verbinden mit dem Essen positive Erlebnisse, Essen ist mehr als Ernährung, Essen ist pure Lebensqualität, so Rohlfing weiter. Dauernde Diäten oder gar Hungern ist mit Sicherheit der falsche Weg. Die Dosierung und Kombination der Lebensmittel gilt es zu beachten, riet die Expertin.

Dagmar Rohlfing zeigte viele praktische Beispiele, Tipps und Tricks für eine ausgewogene Ernährung auf und wie diese in den Tagesablauf integriert werden können.

Im Anschluss an die Ausführungen der Ernährungsberaterin nutzen die Teilnehmer die Gelegenheit dies interessante Thema in persönlichen Gesprächen in gemütlicher Runde zu intensivieren.



Hans-Joachim Lohskamp, Vorstandsmitglied der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG, moderierte die Veranstaltung.



Dagmar Rohlfing, Ernährungsexpertin

ELVIS LEBT...

Auch 30 Jahre nach seinem tragischen Tod lebt Elvis in den Herzen seiner Fans weiter. Einer dieser Fans ist Otto Richter. Zusammen mit seiner Tochter Nadja Nimitz betreibt er seit August 2005 Puck's Gasthaus in Böddenstedt.

Durch familiäre Bindungen und jagdliche Ambitionen waren die beiden schon immer regelmäßig in Böddenstedt. Eines Tages erfuhren sie dann, daß Pucks Gasthaus zu übernehmen sei. Nach einem Besitzerwechsel und einigem Hin und Her, stand es bereits einige Monaten leer.

Nadja Nimitz, als gelernte Köchin mit dem Wunsch zur Selbstständigkeit, hatte dann wohl die Idee Pucks Gasthaus zu übernehmen. So ganz allein, dazu fehlte ihr allerdings noch ein bisschen Mut.

Otto Richter war zu diesem Zeitpunkt seit etlichen Jahren Mitinhaber einer größeren, international erfolgreich tätigen Agentur für Event-Marketing und Werbung in Hannover, und damit eigentlich auch rundum zufrieden. Die Idee, noch einmal etwas Neues anzufangen, reizte ihn dann aber doch. Und da sich

alle beide unter den „Einheimischen“ wohlfühlten und die Umgebung sehr schön fanden, wurde aus der Idee dann der Entschluß: sie übernahmen als Familienunternehmen Pucks Gasthaus...

Hier gab und gibt es nun viel zu tun. Das Haus mußte auf Vordermann gebracht und das Vertrauen der Gäste gewonnen werden. Außerdem haben sich Nadja Nimitz und Otto Richter auch neue Ziele gesteckt: neben der „Alltagsgastronomie“ soll mehr geboten werden. Dazu gehören regelmäßige Aktions-Schlemmerfreitage wie in diesem Monat der „Schnitzeltag“ am 14.9. und der „Hamburgertag“ am 28.9. An diesen Tagen werden besondere Menüs angeboten: solide Portionen zu günstigen Preisen und selbstverständlich alles frisch zubereitet aus hochwertigen Lebensmitteln, darauf legt Nadja Nimitz besonderen Wert.

Außerdem soll es regelmäßige Veranstaltungen auf dem großen Saal in Böddenstedt geben, so ganz möchte Otto Richter das Event-Management dann doch nicht aufgeben. Und so startete er anlässlich des 30. Todestages von Elvis Presley eine Revival-

Party mit seinem ehemaligen Geschäftspartner Gerhard Raible als Elvis Imitator.

Raible, auch ein überzeugter Elvis-Fan, ist schon auf vielen Events als Imitator aufgetreten. Er macht das jedoch nicht geschäftlich - man kann ihn nicht buchen - sondern aus Spaß an der Freude. Und für seine jahrzehntelangen Freund Otto Richter hat er das nun schon zum zweiten mal gerne gemacht: vor zwei Jahren, zur Neueröffnung des Gasthauses, bekamen die Böddenstedter bereits die erste Kostprobe seines Könnens.

Zur Revival-Party trat Raible in zwei Blöcken auf und wurde mit viel Applaus empfangen. Er bot den fast 200 Gästen eine ganze Palette der größten Hits von Elvis und wurde dafür von Alt und Jung gefeiert.

Eine ganz besondere Überraschung bereitete er Elena Stolte, die an diesem Tag ihren neunten Geburtstag feierte. Ein Geburtstagsständchen von Elvis bekommt schließlich nicht jeder...

Rund um den Auftritt und dann bis zum frühen Morgen heizte die Rockband Solar den Gästen ein. Die Vollblutmusiker um Wolfgang Natusch boten ein ganzes Repertoire alter Rocksongs von Jimmi Hendrix bis



Gerhard Raible und Otto Richter

Udo Lindenberg und man spürte auch bei ihnen ganz deutlich den Spaß an der „Arbeit“. AP



Otto Richter mit Tochter Nadja Nimitz



Rockband Solar

Glückwünsche



Graulingen,
im September 2007

Lieber Günther

zu Deinem
70. Geburtstag

am 12.9.2007

gratulieren Dir

Deine liebe Frau, die Kinder
und Enkelkinder

Terminkalender

Der Stammtisch der Bürgerkönige findet jeweils am 1. Mo im Monat ab 19 Uhr in Gasthaus „Guschi's Eck“ statt Biker Union e.V.: Motorradstammtisch in Suderburg jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus Behrens ab 19:30 Uhr

Sa, 08.09.2007, 09:30 Uhr, Suderburg: Schöner Tag mit dem SoVD (Reichsbund). Rathaus, Sozialverband (SoVD) Suderburg

Sa, 08.09.2007, 11:45 Uhr, Hösseringen: 13. Einzelzeitfahren „Olmsruh 3 x 10“. Sportplatz, VfL Suderburg v. 1912 e.V.

So, 09.09.2007, 13:00 Uhr, Suderburg: „2. Schnitzel-Wanderung“ des VfL Suderburg. Tannrähm-Heidefläche, Suderburg, VfL Suderburg v. 1912 e.V.

Mi, 12.09.2007, 17:30 Uhr, Hösseringen: De Plattsnacker's ut Hössen. Das Haus am Landtagsplatz

Do, 13.09.2007, 13:00 Uhr, Hösseringen: Radtour nach Bokel. Haus des Gastes, Tourismusverein Suderburger Land e.V.

Fr, 14.09.2007, 19:00 Uhr, Suderburg: Großes Oktoberfest mit den Original Lohbachtalern. Schützenplatz an der Bahnhofstraße, Restaurant Steinzeit und Gasthaus Dehrmann

Do, 20.09.2007, 12:00 Uhr, Hösseringen: Radtour zum Obsthof nach Barum. Haus des Gastes, Tourismusverein Suderburger Land e.V.

Do, 27.09.2007, 12:00 Uhr, Hösseringen: Pilzwanderung. Parkplatz Museumsdorf, Tourismusverein Suderburger Land e.V.

Fr, 28.09.2007, 19:00 Uhr, Hösseringen: Gesamtwehrdienst FF Hösseringen. Gerätehaus, Freiwillige Feuerwehr Hösseringen

Fr, 28.09.2007, 19:30 Uhr, Mondschein-Wanderungen in der Ellerndorfer Heide. Parkplatz an der Ellerndorfer Wacholderheide, Hannelore Behrens

So, 30.09.2007, 09:30 Uhr, Suderburg: Erntedank-Gottesdienst Neuapostolische Kirche Suderburg, in den Twieten 1

So, 30.09.2007, 13:00 Uhr, Hösseringen: Erntedankfest im Museumsdorf, Museumsdorf Hösseringen

Do, 04.10.2007, 12:00 Uhr, Hösseringen: Pilzwanderung. Parkplatz Museumsdorf, Tourismusverein Suderburger Land e.V.

Fr, 05.10.2007, 19:30 Uhr, Suderburg: Biker Union e.V. Stammtisch. Gasthaus Behrens, Suderburg

So, 07.10.2007, 10:00 Uhr, Hösseringen: Abschippern. Hösseringen Mühlenteich, Schiffmodellbauclub Suderburg e.V.

So, 07.10.2007, 15:00 Uhr, Suderburg: Erntedankfest. Landgasthof Müller-Spiller, Sozialverband Deutschland OV Suderburg

Die Termine sind dem Terminkalender der „Suderburger Wirtschaft in Aktion“ entnommen. Auf der Website können eigene Termine eingetragen werden, sie erscheinen dann automatisch auch hier im Terminkalender der ZEITUNG. Auf die Portalseite www.suderburg-online.de finden sie obigen Link - sowie viele andere interessante Links mit Bezug zu unserer Samtgemeinde.

Kleinanzeigen

Vermiete Wohnung in Suderburg bahnhofsnahe, zentral, 65 m², 2 Zimmer, Küche, Bad, 1. OG **Tel. 05826/8488**

Vermiete Wohnung in Suderburg bahnhofsnahe, zentral, ca. 104 m², 1. OG, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon **Tel. 05826/8488**

Suche Putzfrau 1 mal in der Woche für 3 Stunden. Zahle 6 € pro Stunde. **Chiffre 080701**

Suderburg 2 1/2-Zi.-Wohnung, Obergeschoß ohne Schrägen, Küche, Duschbad, Keller, Kfz-Einstellplatz, zum 1.9.2007 zu vermieten **Tel. 05826/8988**

Danksagungen

Aus den Flitterwochen zurück, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Kollegen recht herzlich für die vielen Glückwünsche, Überraschungen, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit

bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern, Nico, dem Team vom Brauhaus Vielank und DJ Axel für die musikalische Unterhaltung. Polterabend und Hochzeit waren für uns ein wunderschönes Fest, welches uns in ewiger Erinnerung bleiben wird.

*Lars & Nancy Hufnagel
geb. Matews, sowie Joana*

Vielank, 9.8.2007



Wir dürfen das Fest der

Diamantenen Hochzeit

*feiern und danken allen ganz herzlich,
die an uns gedacht haben.*

Ingelore und Heinz Heldt

Hösseringen, im August 2007

*Wir sagen vielen Dank
allen Gratulanten, die uns mit Glückwünschen,
Blumen und Geschenken anlässlich unserer
Goldenen Hochzeit
erfreuten.*

Rita und Bodo Funk

Suderburg, im August 2007

Für die zahlreiche Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Werner Haugrund

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

**Kinder
Enkelkinder
und Urenkel**

Suderburg, im August 2007

Impressum
Verantwortlich für Herausgabe,
Redaktion und Anzeigenverkauf:

Andreas Paschko
Burgstraße 20, 29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 94 92, Fax 94 91
eMail: info@DieZeitung4you.de

Druckerei:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow

Vertrieb:

TNT - H.-W. Gade, Hauptstr. 2
29590 Rätzlingen, Tel. 05804/971 1000

Für den Inhalt zugesandter, veröffentlichter Artikel ist der jeweilige Absender verantwortlich, sie stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Fotos, Artikel u. sonstiges zugesandtes Material können nur per frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

Anzeigenannahmestellen:
Christels Papierladen, Hauptstr. 14,
Suderburg Tel. 05826/958660

Puck's Gasthaus



Herzlich willkommen

in unserem familiär geführten Landgasthaus in Böddenstedt.

Unsere anerkannt gute Küche können Sie in unseren behaglichen Räumen genießen.

Unsere Klubräume für 20, 30 oder 50 Personen stehen Ihnen zur Verfügung, der Saal für 200 Personen ist für Familienfeierlichkeiten jeglicher Art, Konferenzen, Betriebsfeste und sonstige Veranstaltungen bestens geeignet.

Beliebter Treffpunkt sind unsere Bohlen- und Scheren-Kegelbahnen.

4 Gästezimmer mit Dusche/WC. Hunde sind willkommen.

In unserem schönen Bier- und Kaffeegarten können Sie angenehme Stunden verbringen.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt in unserem Hause

Gönnen Sie sich und Ihren Gästen etwas ganz Besonderes, unser Partyservice ist gern für Sie da.

Nadja Mimitz und Otto Richter



Am Dorfkrug 5 · 29556 Suderburg/OT Böddenstedt · Tel. (0 58 26) 95 05 70 · Fax (0 58 26) 95 06 37
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 17.00 - 24.00 Uhr, Samstag 16.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr. Montag Ruhetag